

Verordnung zur Neuabgrenzung des Landschaftsschutzgebietes im 23. Wiener Gemeindebezirk

2021 wurden Vorarbeiten für eine Aktualisierung und Neuabgrenzung des bestehenden Landschaftsschutzgebietes in Liesing getroffen. Bereits derzeit stehen rund 24 Prozent des 23. Wiener Gemeindebezirkes als Landschaftsschutzgebiet unter Schutz, das sind rund 793 Hektar. Durch die Überarbeitung konnte das Landschaftsschutzgebiet sogar um 139 Hektar vergrößert werden.

Landschaftsschutzgebiet Liesing ist auch Europaschutzgebiet

Teile des Landschaftsschutzgebietes Liesing stehen seit 2007 auch als Europaschutzgebiet unter Schutz. Europaschutzgebiete sind Teil des europaweiten ökologischen Netzwerkes „Natura 2000“, das auf Grundlage der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union eingerichtet wurde. Laut „World Conservation Union“ werden bis zum Ende dieses Jahrhunderts die Hälfte der Tier- und Pflanzenarten ausgerottet sein, wenn dagegen keine wirksamen Strategien entwickelt und umgesetzt werden. Für das Überleben vieler bedrohter Tier- und Pflanzenarten sind zielgerichtete Maßnahmen zum Schutz der wichtigsten Verbreitungsgebiete in ausreichender Zahl und Größe notwendig. In der Verordnung werden weitere Schutzmaßnahmen zur Sicherung des Überlebens bedrohter Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensräumen vorgeschrieben.



Große Küchenschelle (*Pulsatilla grandis*) © Barbara Reinwein

Das Europaschutzgebiet Liesing zeichnet sich durch die verschiedensten Waldlebensraumtypen aus, wie etwa den Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*), den Waldmeister-Buchenwald (*Asperulo-Fagetum*), den mitteleuropäischen Orchideen-Kalk-Buchenwald (*Cephalanthero-Fagion*), den Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (*Galio-Carpinetum*) oder durch den Schlucht- und